

ARCHIV

MEDIUM: Recklinghäuser Zeitung

DATUM: 08.08.2011

THEMA: Zu Gast in Recklinghausen

REDAKTION: lokal

Freude auf große „Wundertüte“

„Zu Gast“-Organisator Dirk Krühler zieht positive Bilanz / 35 000 „geschafft“

RECKLINGHAUSEN. (ulk) Eine positive Bilanz zieht Dirk Krühler, Geschäftsführer der Agentur „projekt concept“, am Ende des Spektakels „Zu Gast“. Zum dritten Mal organisierte er das beliebte „Gourmet-„Festival“ auf dem Rathausplatz.

? Fünf Tage „Zu Gast“: Sind Sie zufrieden?

! Ja, es war super. Beim Fassanstich am Mittwoch kam sogar die Sonne raus, und der Freitag war wieder fest in Recklinghäuser Hand. Das ist ein Selbstläufer.

Wahnsinn! Ärgerlich ist natürlich dieses Wetter. Und das nennt sich Hochsommer. Es ist nicht toll, wenn sich alle unter die Schirme drängen, und den Leuten am Rand läuft das Wasser den Rücken runter. 35 000 Besucher haben wir trotzdem geschafft.

? Was hat sich bewährt?

! Der Sonntag als Familientag mit seinem bunten Programm auf jeden Fall. Und auch der Fassanstich, den wir mittlerweile richtig groß in Szene setzen. Noch besser

wird es 2012, denn dann steht „Zu Gast“ zum 25. Mal an. Das Jubiläum wird eine große „Wundertüte“. Da freue ich mich jetzt schon riesig drauf. Start ist am 1. August.

? Wo gab es Probleme?

! Da ist immer etwas, was ich an dieser Stelle aus taktischen Gründen nicht auswalzen möchte. Solch eine große Veranstaltung erfordert natürlich eine Menge organisatorisches Geschick und eine gute Zusammenarbeit mit vielen Institutionen. Da geht

zwangsläufig mal was schief.

? Waren die Gäste mit der Karte zufrieden?

! Ich denke schon. Die Qualität ist sehr gut. Doch natürlich gibt es immer jemanden, dem es nicht fein genug oder zu teuer ist. In der **RZ** habe ich zum Beispiel gelesen, dass die Austern fehlten. Wir arbeiten daran. Aber man muss ebenfalls bedenken, dass das eine mobile Gastronomie ist. Wasser und Strom sind hier knapp. Bei der Auswahl ihrer Speisen haben die Wirte auch das im Blick.



Stimmung pur: Die „Sail Jazzband“ aus den Niederlanden heizte gestern kräftig bei „Zu Gast“ ein. —FOTO: KLEINE